

Lemniskate –Einstrahlungen zum seelischen Aufstieg sinnvoll nutzen.

„Die liegende Acht“, auch als Lemniskate bezeichnet, fördert die Umwandlung von Materie (+66600 Hz) in Schwingung (+99900 Hz). Wenn wir uns der Lemniskaten-Schwingung von (+00000 Hz zu -000 Hz) aussetzen, dann erfreuen wir uns dieser erstrebenswerten Einstrahlung, denn die Lemniskate zeigt uns auf unspektakuläre Weise die gesamte Weisheit des höchsten Schöpfungsplanes, und wie wir es schaffen, diesem zu folgen, auf dem menschlichen Weg von Entwicklung (+99900 Hz) zu Entscheidung (-99900 Hz).

Sie erinnert uns daran, dass unser Leben ein ständiger Fluss ist, ein immerwährender Entwicklungsweg vom Plus-zum Minuspol. Unser höchstes Ziel sollte es sein, die irdische Dualität tief in uns zu verstehen und den jeweiligen harmonischen Ausgleich stets zu schaffen und diese Erkenntnis auf dem Pfad hin zur Vollkommenheit zu nutzen. Anstatt die dualen Kräfte, die auf uns einwirken zu bekämpfen, sollen wir einen Ausgleich finden, um diese Dualität stets harmonisch zu befriedigen, das heißt, sie in unsere Harmonie zu bringen, wobei wir die Unabhängigkeit erlangen, die wir uns wünschen. Dieses ist besonders geeignet, wenn es in Partnerschaften Spannungen gibt, die gelöst werden sollten. Sie geben damit sich selbst den Raum für Ihre Individualität, aber auch Ihrem Partner für seine Eigenartigkeit. Das Verbindende und unendlich Wachsende, wird auf das Positivste gefördert, während das Trennende auf eine sehr mitfühlende Art, als nicht mehr so schmerzhaft oder negativ empfunden wird. Wenn ein Mann und eine Frau, die nichts anderes wollen als miteinander glücklich zu sein und sich damit schwer tun ihre Rolle zu finden und das Glück, das sie sich so sehr ersehnen, in ihrem Leben zu erreichen, dann sollten sie sich hoffnungsvoll in die beiden Kreise einer liegenden Acht begeben, das Gesicht zueinander zugewandt und die Lemniskaten-Schwingung auf sich einwirken lassen.

Denn wahre Lebenskraft, die uns auf dem Weg zum Erwachen unterstützt, ergibt sich aus der harmonischen Verbindung der Dualität, welche uns das Leben auf der Erde stets auferlegt. Jeder Partner sollte seine Eigenheiten innerhalb seines Kreises der liegenden Acht auf einem oder mehreren schriftlichen Aufhängern, die mit dem umlaufenden leitenden Draht der liegenden Acht verbunden ist, befestigen – sich in seinen Kreis stellen und abwarten. Wenn es nicht gleich das erste Mal zufriedenstellend klappt, dann versucht man es eben noch weitere Male hoffnungsvoll weiter. Die wichtigsten menschlichen Wünsche (-66600 Hz) gemäß der jüdischen Kabbalah (Erzengel Gabriel als deren Autor) sind: persönliche Erfüllung (-66600 Hz), Seelenfrieden (-99900 Hz), Befreiung von Furcht und Angst (-55500 Hz), finanzielle Sicherheit (-33300 Hz), Zufriedenheit (-44400 Hz), Liebe und Glück (-66600 Hz), Freiheit (-88800 Hz), Selbstbestimmtheit (-11100 Hz), Weisheit (-77900 Hz) und Gesundheit (-46900 Hz), die man verteilt auf beide Kreise der liegenden Acht aneinander reihen sollte. Außerdem die 4 Attribute (-99900 Hz) des Lichtes (-66600 Hz)..... die wir in dieser Welt (+66600 Hz) zum Ausdruck (-99900 Hz) bringen müssen:

1. Ursache (-44400 Hz) sein. 2. Schöpfer (+99900 Hz) sein. 3. Selbstbestimmt (+66600 Hz) sein. und 4. Andere (-66600 Hz) teilhaben lassen. Zusätzlich sollte man sich spirituelles Licht (-99800 Hz) wünschen, die wahre (-99900 Hz) spirituelle (-99800 Hz) Transformation (-88800 Hz) und die dreizehn spirituellen (-99800 Hz) Prinzipien (-66600 Hz), die Grundsätze (-66600 Hz) zur Befreiung und Stärkung (+88800 Hz) von Körper (+66600 Hz) und Seele (-99900 Hz) sind. Die praktische Anfertigung einer liegenden Acht dürfte kein Problem sein und die verschiedenen individuellen „Anhängsel der Partner, sollten diese sich selber auswählen und in ihre „halbe Lemniskaten- Hälfte“ anhängen. Viel Erfolg !!

An'Anasha-An'Anasha-An'Anasha!